

Die Schule liegt im Nordwesten Tansanias, im Dreiländereck Tanzania - Rwanda - Burundi. Die Baramba Girls Secondary School wurde 1999 in den nicht mehr benötigten Räumen einer Flüchtlingsorganisation gegründet. Sie ist eine weiterführende Mädchenschule und bietet nach 4 Jahren den mittleren Bildungsabschluss. Träger ist der Verein Marafiki wa Afrika Tanzania. Die Schule wird von den [Ingenieuren ohne Grenzen](#) im [Bereich der Wasserversorgung](#) und Elektrizität unterstützt.



Ziel der Schule ist der Zugang der Mädchen zur weiterführenden Bildung.

Dies wird erreicht durch:

- ausschließliche Aufnahme von Mädchen
- Förderung von bedürftigen Mädchen durch [Patenschaften](#)
- Führung der Schule als Internat
- Ablegen der nationalen Examen mit Graduationfeier



Warum eine Secondary School für Mädchen?



In der Ngara Region werden jährlich ca. 20.000 Kinder eingeschult. Die Möglichkeit auf eine höhere Bildung haben jedoch nur wenige. Als 1999 die ersten Schülerinnen aufgenommen wurden, gab es nur zwei weiterführende Schulen in der ganzen Region. Diese wurden fast ausschließlich von Jungen besucht. Das war ein Grund, warum man in der Baramba Secondary School nur Mädchen unterrichten wollte.

Seit dem Jahr 2006 gibt es in der Region 57 Secondary Schools. Daran ist zu erkennen, dass der Bildungsbereich von der Politik größere Aufmerksamkeit erhält. Für das Land ist dies eine positive Entwicklung.

Wichtig erschien uns allerdings noch ein weiterer Gedanke: Die Mädchen von heute sind die Mütter von morgen. Von ihnen hängt die (Weiter-)Entwicklung der nächsten Generation ab und damit die Zukunft des afrikanischen Kontinents. Bildung und Frauenförderung sind zwei unserer wichtigsten Anliegen.



Auf der Volunteer-Seite finden Sie [Kurzberichte mit Bildern](#) zu den verschiedenen Projekten.